



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

F. Sanct Ehentraut wegen Stillheit eine weise Jungfrau.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

für. Diese Regeln und Kennzeichen seynd so gewiß/ daß eben auch König Salomon Prov. 17. v. 28. schreibet: Stultus si tacuerit, sapiens reputabitur, & si compresserit labia sua, intelligens; Ein Narr/ wann er nur schweigen kan/ so wird man ihn Gescheid halten: Und wann er nur das Maul haltet / so wird man vermeynen/ er sey verständig. Ja/ aber wo wird man einen finden? Da gedencke einer was für eine schöne Zier an einem Menschen sey die Stillheit/ wann man wenig redet/ aber viel F schweiget: Und wie eine hochverständige Jungfrau und Frau die heilige Ehrentraut müsse gewesen seyn/ als die ihr unterhabendes Closter alle ihre untergebene Frauen und Schwestern regierete

gierete in grosser Stillheit des Geistes.

G 3. In der Welt bey manchen weltlichen Leuten höret und siehet man oft seine blaue Wunder/wort laut/wie unruhig man ist in manchen Häusern/Mann/Weib/Kinder/Gesinde unter einander / das ist das unaufhörliche Schreyen/ Benzen/ Zancken/ Wünschen/ Schelten und Fluchen/ Donnern und Hageln/ thut auch manchesmal wol gar einschlagen/ (bey manchen/ sage ich/ wäre nicht gut wanns bey allen geschähe/ ist das zu viel/ daß sichs beethlichen/ und zwar nicht wenige befindet) vermeynen/ sie können sonst nicht hausen/ ihre Wirtschaft mußte zu Grund gehen wann sie nicht so ramatteten. Aber S. nein/ sie thun das rechte Mittel zu prosperiren/ aufzukommen